

1932 (mit einigen Aktenstücken von 1428 bis 1466 im Anhang). — 19. R. R. POST, 'Geschiedenis der Utrechtsche bisschopsverkiezingen (Bischofswahlen) tot 1535'. 1933. Schon die Titel zeigen, wie die Arbeiten ebenso die kirchlichen Verhältnisse wie die weltliche Geschichte der Territorien betreffen. W. L.

114. RICHARD HEUBERGER, 'Rätien im Altertum und Frühmittelalter' 1, Schlern-Schriften 20 (1932), unternimmt den Versuch, die Geschichte eines eng begrenzten Gebietes von Urzeit und Altertum her bis ins frühe Mittelalter zu verfolgen, ein Versuch, der der Forscherart H.s besonders liegt und durchaus geglückt ist. Der Leser gewinnt ein Bild dieser interessanten Landschaft, nach- und nebeneinander von verschiedenen Völkern bewohnt, und eine Reihe von Problemen zeigen sich im neuen Lichte: seien es Grenzziehungen, germanische Siedlungen (vgl. z. B. S. 138 f., wobei die Vita Severini des Eugippius stark herangezogen wird), seien es sprachliche Erscheinungen (S. 147) und kirchliche Organisationen. Einem historischen Gesamtüberblick folgen 43 kritische Einzeluntersuchungen, die den ersten Teil unterbauen; dann Nachträge und Berichtigungen und 4 Tafeln. Die Forschungen H.s werden auch in der italienischen Literatur stark beachtet. Im Archivio Storico della Svizzera Italiana 8 (1933), 1—14 nimmt A. SOLMI zu Einzelfragen Stellung; auch dessen sowie anderer Forscher Ausführungen in der seit 1931 erscheinenden Zs. Raetia sind zu nennen. Vgl. auch G. GEROLA, 'Intorno alla fondazione del vescovado di Sabione' in Archivio per l'Alto Adige 27 (1932) und G. P. BOGNETTI, 'Congettura sulla dominazione longobarda nell' Alto Ticino.' (Arch. Stor. della Svizzera Italiana 6, 1931, 3—36). Fr. Bo.

115. M. GORINO, 'Le origini del capitolo Cattedrale di Torino e la sua primitiva costituzione' (Atti del R. Acc. delle Scienze di Torino 66, 1931) setzt sich mit dem Entstehen des Kapitels auseinander, vor allem auf Grund der Urkunden von 1213, 1277 und 1328. Vgl. dazu Bollettino Stor. bibl. Subalpino 34 (1932), 241—248.

116. Für die Abhandlung von S. M. BROWN, 'Movimenti politico-religiosi a Milano ai tempi della Pataria', im Arch. stor. Lombardo 58 (1931), 227—278 verweisen wir auf G. TELLENBACHS Besprechung in den Quell. u. Forsch. a. ital. Arch. u. Bibl. 23 (1931/32), 283—84.

117. G. BUCCIARDO hat von seinem Werk 'Montefiorino e le terre della Badia di Frassinoro' den 3. Bd. herausgebracht (Modena